

# Handbuch

#### 1. Übersicht

- 1.1 1. Navigation
- 1.2 2. Installationsüberwachung
- 1.3 3. Schnellzugriff
- 1.4 4. Historie
- 1.5 Aufbau der Programmmodule
- 1.6 Bewertungen

#### 2. Programme

- 2.1 Installatiosprotokolle nachträglich erstellen
- 2.2 Filter
- 2.3 Protokoll
- 2.4 Weitere Funktionen
- 2.5 Verschieben
- 2.6 Deinstallieren

#### 3. Installieren

#### 4. Schlafmodus

#### 5. Windows-Apps

5.1 Weitere Funktionen

#### 6. Auswirkungen

#### 7. Browser Plug-Ins

7.1 Weitere Funktionen

#### 8. Snapshots

- 8.1 Weitere Funktionen
- 8.2 Assistent

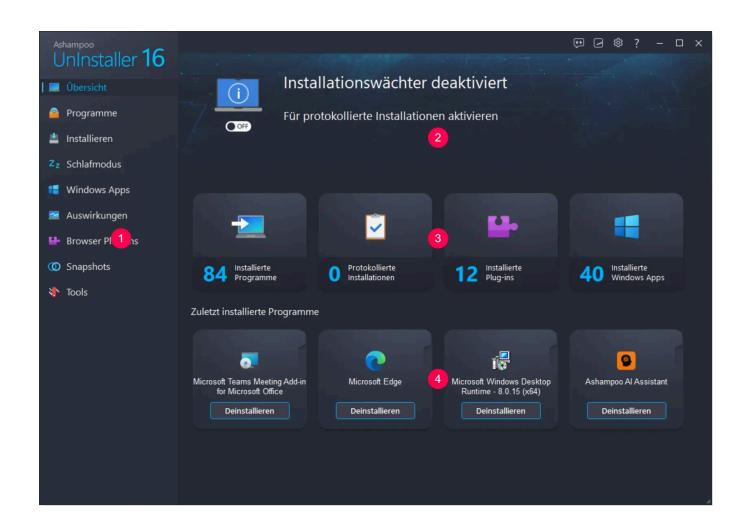
#### 9. Tools

- 9.1 Drive Cleaner
- 9.2 Registry Optimizer
- 9.3 Internet Cleaner
- 9.4 Boot Center
- 9.5 Service Manager
- 9.6 Undeleter
- 9.7 File Associator
- 9.8 File Wiper
- 9.9 Unlocker
- 9.10 Privacy Traces Cleaner
- 9.11 Crash Analyzer
- 9.12 Backup-Verwaltung

#### 10. Einstellungen

Mit UnInstaller kannst du spielend Programme installieren und rückstandslos wieder entfernen. Grundlage dafür bildet die Überwachungsfunktion, die Programminstallationen detailliert protokolliert und anhand des Protokolls bei Bedarf vollständig rückgängig macht.

# 1. Übersicht



## 1.1 1. Navigation

Hier findest du die einzelnen Programmbereiche. Klicke einfach mit links auf einen Eintrag, um zu dem entsprechenden Bereich zu gelangen.

## 1.2 2. Installationsüberwachung

Hier kannst du die automatische Installationsüberwachung über den Schalter aktivieren/deaktivieren. Ist die Überwachung aktiviert, protokolliert das Programm neue Installationen automatisch und legt ein entsprechendes Installationsprotokoll an. Außerdem findest du in diesem Fall ein entsprechendes Symbol im Windows-Infobereich neben der Uhr, über das du per Rechtsklick ein Kontextmenü aufrufen kannst. Dort kannst du über "Neue Installation überwachen" Programminstallationen anstoßen, ohne das Hauptprogrammfenster öffnen zu müssen. Noch schneller geht es per Linksklick auf das Symbol.

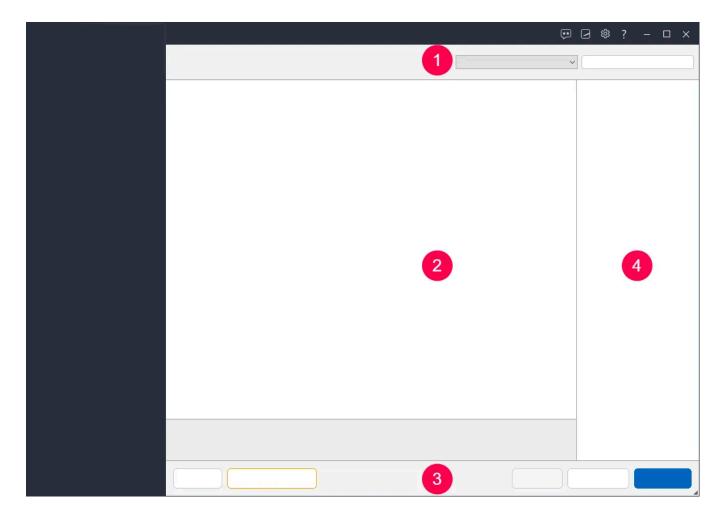
## 1.3 3. Schnellzugriff

Zusätzlich zu dem Navigationsbereich findest du hier Statusinformationen zu installierten Programmen, Protokollen etc. inklusive Schnellzugriffsmöglichkeit auf die jeweilige Programmfunktion. Klicke einfach auf einen Bereich, um zu der entsprechenden Programmseite zu gelangen.

#### 1.4 4. Historie

Die zuletzt installierten Programme werden hier inklusive Schaltfläche für die Deinstallation angezeigt. Für Installationen, die mit UnInstaller protokolliert wurden, wird die linke obere Kachelecke blau mit entsprechendem Symbol dargestellt.

## 1.5 Aufbau der Programmmodule



Die Module folgen alle einem ähnlichen Aufbau:

- 1. An der obersten Position befindet sich eine Zusammenfassung aktuell ausgewählter Einträge sowie eine Filter- und Suchfunktion, mit der die Inhalte weiter eingegrenzt werden können.
- 2. Der konkrete Inhalt, z.B. eine Liste mit Suchergebnissen, wird mittig angezeigt.
- 3. Ganz unten befinden sich die Funktionen, die auf den Inhalt angewendet werden können.
- 4. Einige Module bieten weitere Zusatzfunktionen, die auf den Inhalt angewendet werden können. Diese befinden sich hier.

## 1.6 Bewertungen



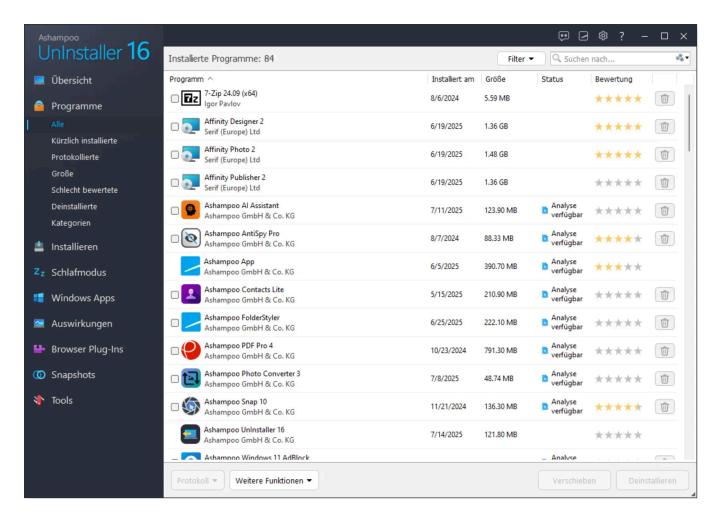
Viele der Programmmodule zeigen Sterne-Bewertungen, z.B. für die Nützlichkeit eines Programms, an. Diese Angaben stammen aus einer Datenbank, die UnInstaller

automatisch herunterlädt und aktuell hält. Du hast aber auch die Möglichkeit, selber Bewertungen zu vergeben. Klicke dafür auf die dargestellten Sterne, um den Bewertungsdialog zu öffnen:



Dort kannst du dann deine Bewertung vergeben. Je nach verfügbarer Anzahl an Bewertungen werden die Sterne entweder blau, bei wenig Bewertungen, oder gelb angezeigt.

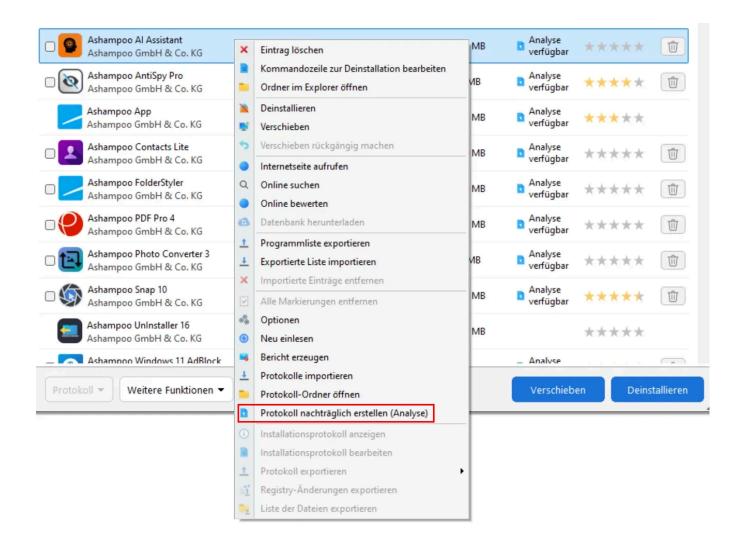
# 2. Programme



Hier findest du eine Übersicht aller aktuell auf deinem System installierten Anwendungen mit der Möglichkeit der Deinstallation. Dabei kannst du über die Navigationsleiste die Auswahl weiter einschränken und z.B. nur kürzlich installierte Anwendungen anzeigen. Du kannst mehrere Anwendungen gleichzeitig auswählen und den Deinstallationsprozess über die Schaltfläche "Deinstallieren" anstoßen.

## 2.1 Installatiosprotokolle nachträglich erstellen

Für ohne UnInstaller installierte Programme kannst du durch Analyse, sofern unterstützt, nachträglich ein Installationsprotokoll anlegen lassen. Klicke dafür mit rechts auf ein unterstütztes Programm und wähle "Protokoll nachträglich erstellen" aus.



### 2.2 Filter

Hier kannst du typische Installationen, z.B. das .NET Framework, ausblenden oder aber auch Versionsnummern zusätzlich zu Programmname und Hersteller anzeigen lassen. Verwende das Textfeld, um die Liste gezielt nach Begriffen zu filtern.

### 2.3 Protokoll

Für mit UnInstaller protokollierte Installationen findest du hier Zusatzfunktionen, z.B. um alle durch die Installation vorgenommenen Registry-Änderungen in eine separate Datei zu exportieren.

#### Installationsprotokoll anzeigen

Zeigt Details, z.B. veränderte Registry-Einträge, für die betroffene Installation an.

## Liste der Dateien exportieren

Erstellt eine Text-Datei mit den Dateipfaden zu sämtlichen Programm-Dateien für das ausgewählte Programm.

## Registry-Änderungen exportieren

Erstellt eine .reg-Datei mit den Registry-Änderungen, die das ausgewählte Programm bei der Installation vorgenommen hat.

#### Protokoll löschen ohne Deinstallation

Entfernt ein mit dem Programm erstelltes Installationsprotokoll, ohne das betroffene Programm zu deinstallieren. Das Programm kann danach weiterhin deinstalliert werden, allerdings als "unbeaufsichtigte" Installation.

## 2.4 Weitere Funktionen

#### Eintrag löschen

Entfernt den Installationseintrag aus dem Programm und der Windows-Installationsübersicht, ohne das betroffene Programm zu deinstallieren.

#### Kommandozeile zur Deinstallation bearbeiten

Hier kannst du den Kommandozeilenaufruf für das Deinstallationsskript bearbeiten, um z.B. weitere Parameter hinzuzufügen.

#### Ordner im Explorer öffnen

Öffnet den Speicherort der Anwendung im Windows Explorer.

## Verschieben rückgängig machen

Verschiebt Programmdateien an ihren Ursprungsort zurück.

## Internetseite aufrufen

Öffnet die dem Programm zugeordnete Internetseite, falls vorhanden.

#### Online suchen

Führt eine Online-Suche für das betroffene Programm im Standard-Browser durch.

#### Online bewerten

Bewerte hier das Programm mit 1-5 Sternen. Alternativ kannst du auch auf die Sterneansicht in der Programmliste klicken, um diese Funktion für das betroffene Programm aufzurufen.

#### Datenbank herunterladen

Aktualisiert die lokale Bewertungsdatenkbank über das Internet.

#### Programmliste exportieren

Erstellt eine Liste aller aktuell installierten Programm, und optional Systemkomponenten und Frameworks, und speichert sie als Datei. Mit dieser Funktion kannst du quasi deinen aktuellen Programmbestand inventarisieren.

#### Exportierte Liste importieren

Liest eine vorher exportierte Programmliste wieder ein und aktualisiert die Programmansicht entsprechend. Aktuell nicht installierte Programm werden dabei entsprechend gekennzeichnet. Nutze diese Funktion, um z.B. nach einer Windows-Neuinstallation bequem noch zu installierende Programme aufzulisten.

#### Importierte Einträge entfernen

Entfernt alle vorher importierten Programmeinträge aus der Liste, bei denen das betroffene Programm aktuell nicht installiert ist.

### Alle Markierungen entfernen

Wählt alle Einträge ab.

#### Optionen

Öffnet die Programmeinstellungen für diesen Programmbereich. Neu einlesen Liest die installierten Programme erneut ein. Bericht erzeugen Erstellt eine tabellarische Übersicht zu den installierten Programmen und zeigt diese im Standard-Browser an. Protokolle importieren Importiert bei Bedarf Ashampoo UnInstaller 4 Installationsprotokolle. Protokoll-Ordner öffnen Öffnet den Ordner mit den Installationsprotokollen im Windows-Explorer. Installationsprotokoll anzeigen Zeigt das von Ashampoo UnInstaller 16 während der Installation erstellte Protokoll an.

#### Installationsprotokoll bearbeiten

Zeigt das von Ashampoo UnInstaller 16 während der Installation erstellte Protokoll an und ermöglicht das manuelle Entfernen einzelner Einträge.

#### Liste der Dateien exportieren

Erstellt eine Textdatei mit sämtlichen Dateien/Dateipfaden, die bei der Installation des Programms angelegt wurden.

## Registry-Änderungen exportieren

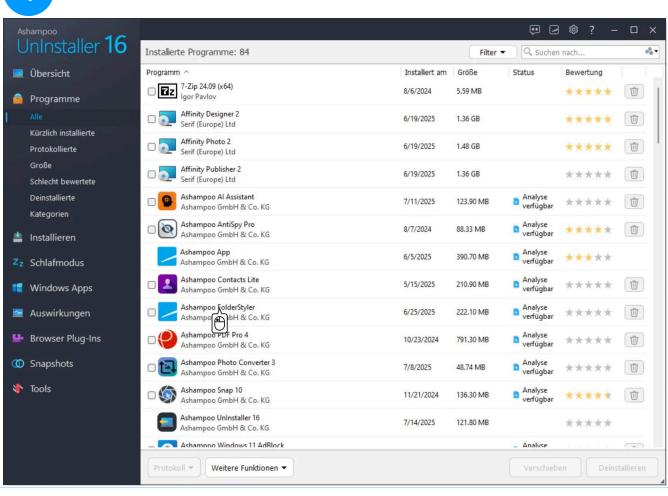
Exportiert die während der Installation an der Registry durchgeführten Änderungen in eine .reg Datei.

### 2.5 Verschieben

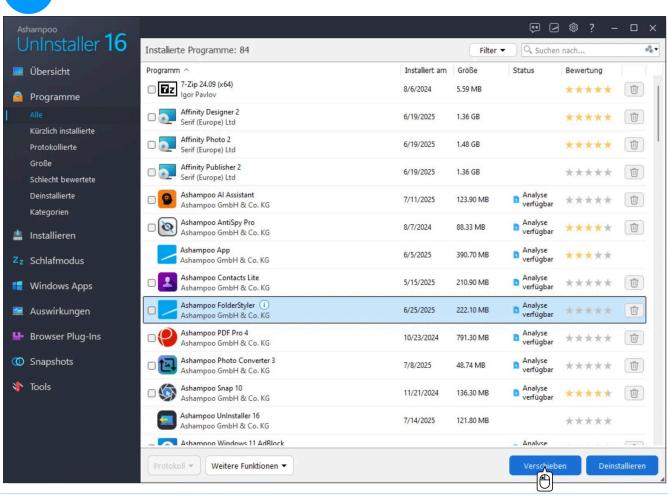
Mit dieser Funktion kannst du Programme an eine andere Speicherposition verschieben, um z.B. Speicherplatz auf dem Ursprungslaufwerk freizugeben. Die Programmdateien werden dabei an den ausgewählten Ort verschoben und im Ursprungsverzeichnis wird eine Verknüpfung auf den neuen Programmordner angelegt. So ist sichergestellt, dass Programm weiterhin wie gewohnt funktionieren.

Verschobene Programme werden in der Status-Spalte entsprechend gekennzeichnet. Wende "Verschieben" auf ein bereits verschobenes Programm erneut an, um die Dateien an den Ursprungsort zurückzuschieben.

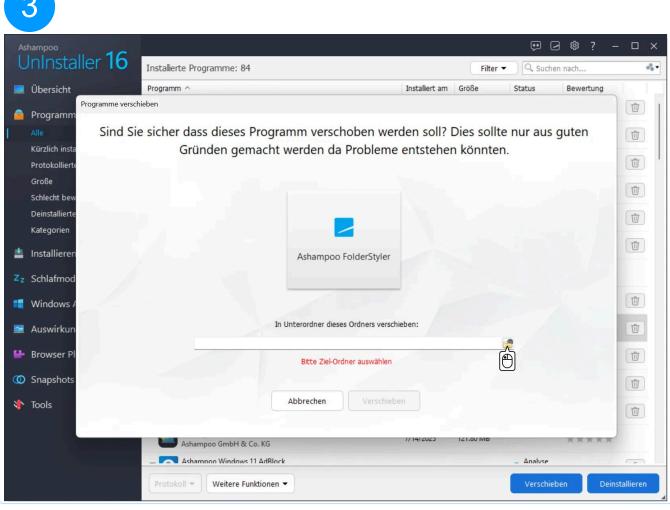




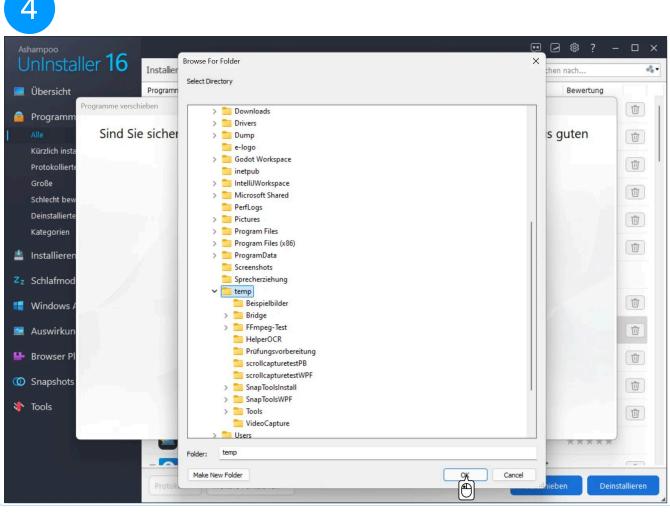




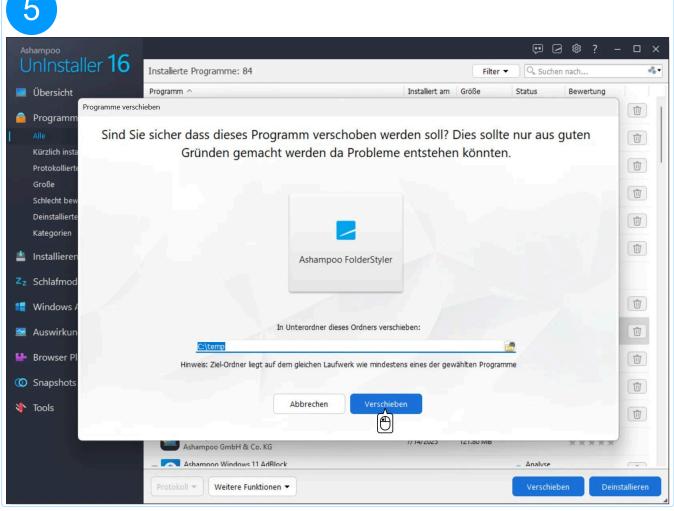


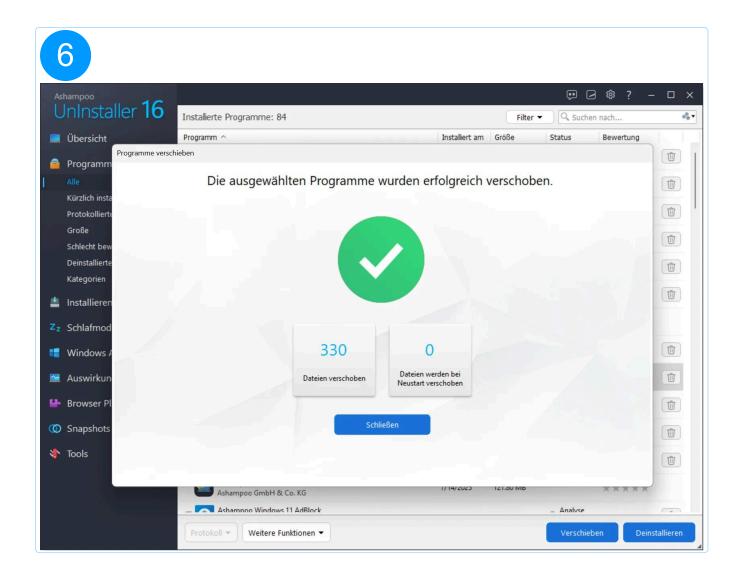










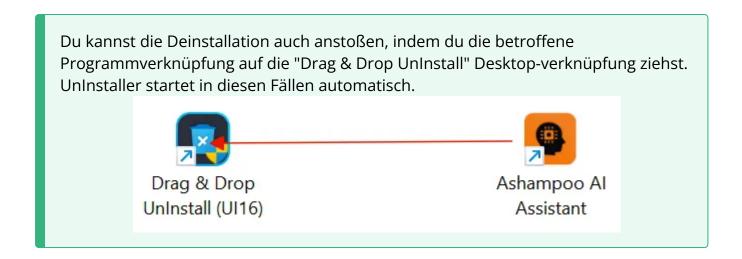


## 2.6 Deinstallieren

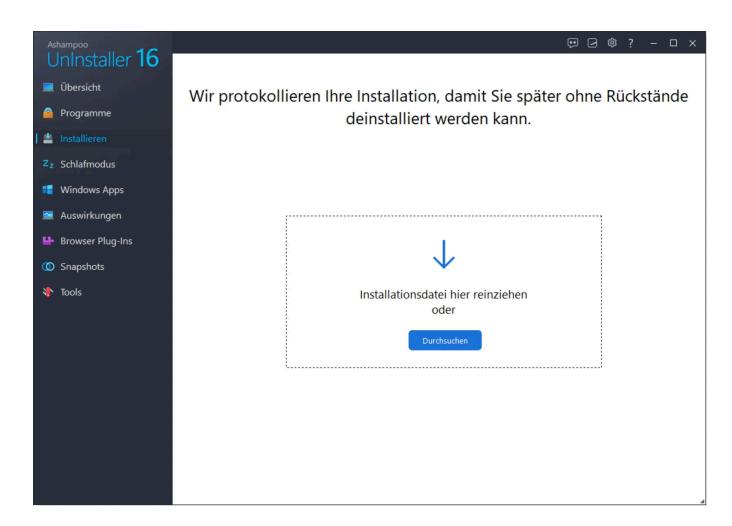
Zusätzlich zu der Deinstallation kann das Programm nachträglich eine Tiefenreinigung durchführen, bei der etwaige von der betroffenen Anwendung erstellte Dateien gefunden und ebenfalls entfernt werden. Diese Option ist standardmäßig aktiv. Normalerweise erkennt UnInstaller automatisch, wenn die Deinstallation beendet wurde. Sollte dies nicht der Fall sein verwende bitte die entsprechende Programmschaltfläche. Nach der Deinstallation siehst du eine kurze Übersicht der Systemänderungen.

#### Deinstallierte

Unter "Deinstallierte" in der linken Navigationsliste findest du eine Liste aller mit dem Programm deinstallierten Anwendungen. Hier kannst du dir das Deinstallationsprotokoll anzeigen lassen, es löschen oder UnInstaller nach weiteren Resten suchen lassen, falls du bei der Deinstallation auf die Tiefenreinigung verzichtet hast.



# 3. Installieren

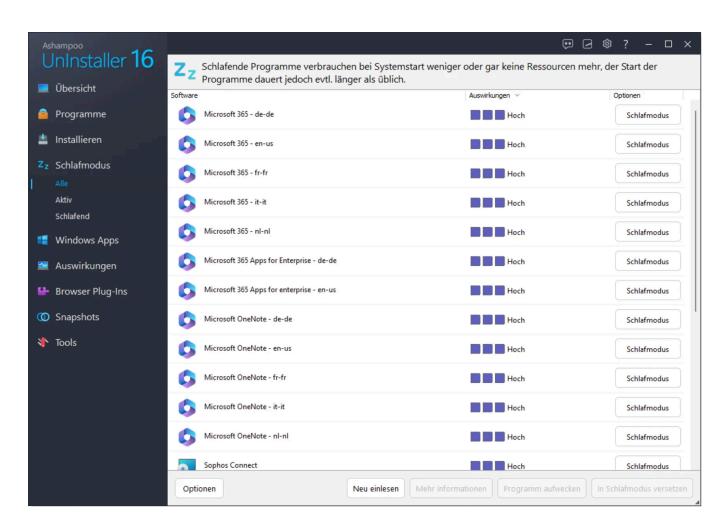


Falls die automatische Überwachung fehlschlägt, oder du lieber selbst bestimmen möchtest, wann eine Installation überwacht werden soll, kannst du die Überwachung auch pro Installation selbst auslösen. Wähle hierfür auf der Übersichtsseite "Installieren" und ziehe die betroffene .exe-Datei in den markierten Bereich, oder verwende

"Durchsuchen", um sie direkt auszuwählen. Ist die Überwachung aktiviert, findest du außerdem ein entsprechendes Symbol im Windows-Infobereich neben der Uhr, über das du per Rechtsklick ein Kontextmenü aufrufen kannst. Dort kannst du über "Neue Installation überwachen" Programminstallationen anstoßen, ohne das Hauptprogrammfenster öffnen zu müssen. Noch schneller geht es per Linksklick auf das Symbol.

Am oberen Bildschirmrand erscheint daraufhin ein entsprechender Hinweis, dass die Installation protokolliert wird. Folge einfach den Installationsanweisungen des konkreten Setups. In den meisten Fällen bemerkt UnInstaller automatisch, wenn die Installation abgeschlossen ist. In Einzelfällen kann es aber erforderlich sein, nach einer abgeschlossenen Installation manuell die Protokollierung über die Schaltfläche "Installation beendet" zu beenden. Du siehst dann eine kurze Zusammenfassung der während der Installation vorgenommenen Änderungen an Ihrem PC.

## 4. Schlafmodus



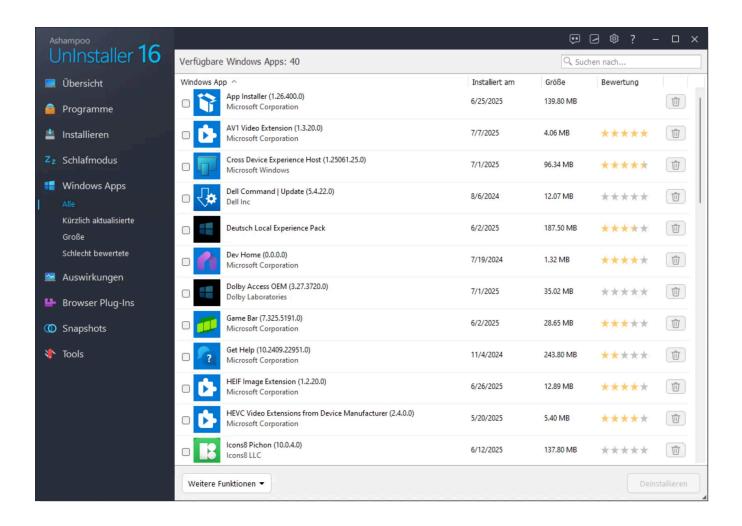
Der Schlafmodus deaktiviert vorrübergehend Anwendungen inklusive Autostart-Einträgen und Systemdiensten und stellt damit eine schnelle Alternative zur Deinstallation dar.

Anders als bei der Deinstallation verbleibt die Anwendung aber auf dem System, verbraucht aber abgesehen vom Speicherplatz auf dem Installationslaufwerk keine Systemresourcen mehr.

Betätige in der Liste die Schaltfläche "Schlafmodus" hinter der gewünschten Anwendung, um diese in den Schlafmodus zu versetzen. Verwende "Aufwecken", um eine schlafende Anwendung aus dem Schlafmodus zu holen. Alternativ kannst du auch die unteren Schalftlächen verwenden.

Falls du eine schlafende Anwendung wie gewohnt startest, wird diese in der Regel automatisch aufgeweckt. Du musst also nicht jede schlafende Anwendung vor der erneuten Verwendung zuerst manuell aufwecken. Solltest du Ashampoo UnInstaller 16 deinstallieren, werden sich im Schlafmodus befindende Anwendungen automatisch vor der Deinstallation aufgeweckt.

# 5. Windows-Apps



Dieses Modul listet sämtliche installierten Windows Apps inklusive der system-eigenen Apps auf und ermöglicht deren individuelle Deinstallation. Bitte beachte, dass Systemapps nach einer vollständigen Deinstallation nur über eine Neuinstallation von Windows wiederhergestellt werden können.

## 5.1 Weitere Funktionen

#### Deinstallieren

Entfernt die ausgewählten Apps von dem System. Falls es sich um eine System-App handelt ("kritische App"), hast du die Möglichkeit, die App entweder teilweise oder komplett zu deinstallieren. Bei der teilweisen Deinstallation wird die App in der Programmliste nicht länger angezeigt, verbleibt aber weiter auf dem System und kann bei Bedarf wiederhergestellt werden.

#### Online bewerten

Bewerte hier die App mit 1-5 Sternen. Alternativ kannst du auch auf die Sterneansicht in der Programmliste klicken, um diese Funktion für die betroffene App aufzurufen.

#### Online suchen

Führt eine Online-Suche für die betroffene App im Standard-Browser durch.

## Ordner anzeigen

Öffnet das Verzeichnis, in dem die betroffene App liegt im Windows-Explorer.

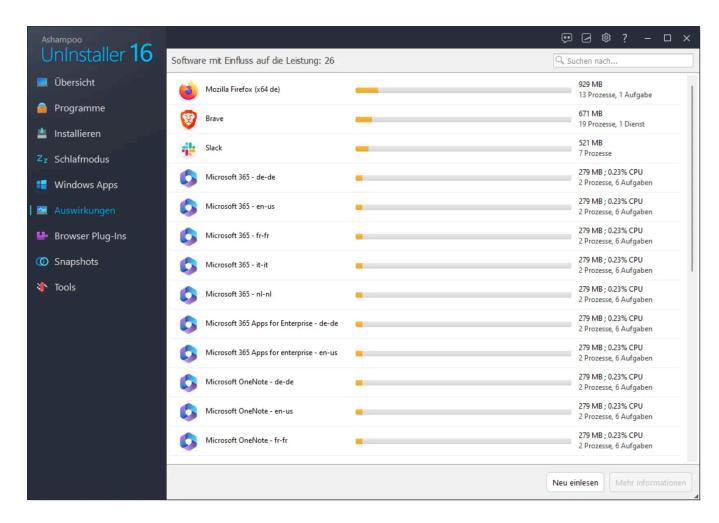
#### Aktualisieren

Liest die Liste der Windows-Apps erneut ein.

## Alle Windows-Standard-Apps neu installieren

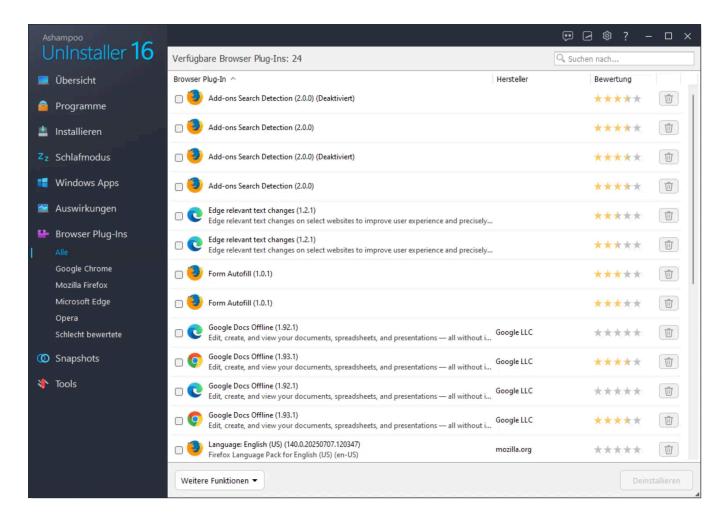
Stellt sämtliche teilweise Deinstallierten Standard-Apps wieder her.

# 6. Auswirkungen



Hier siehst du eine Auflistung der Programme mit dem größten Einfluss auf die Leistung Ihres PCs. Bei der Ermittlung der Reihenfolge werden dabei mehrere Faktoren, z.B. CPU-Auslastung und Speicherverbrauch, berücksichtigt.

# 7. Browser Plug-Ins



Mit diesem Modul kannst du Browser-Erweiterungen und Plug-ins aus allen installierten Browsern entfernen. Verwende die linken Kategorien, um die Suchergebnisse nach Browser-Herstellern einzuschränken oder das Textfeld "Suchen nach...", um die aktuelle Liste nach Begriffen zu filtern. Klicke entweder direkt auf einen Eintrag, um das betroffene Plug-in zu deinstallieren oder aktiviere die Häkchen, um mehrere Einträge gleichzeitig auszuwählen.

## 7.1 Weitere Funktionen

#### Deinstallieren

Entfernt das ausgewählte Plug-in aus dem betroffenen Browser. Wir empfehlen, vor der Deinstallation den betroffenen Browser zu schließen.

#### Online bewerten

Bewerte hier das Plug-In mit 1-5 Sternen. Alternativ kannst du auch auf die Sterneansicht in der Programmliste klicken, um diese Funktion für das betroffene Plugin aufzurufen.

#### Online suchen

Führt eine Online-Suche für das betroffene Plug-in im Standard-Browser durch.

## Eigenschaften der Datei anzeigen

Zeigt die Datei-Eigenschaften für das ausgewählte Plug-in an.

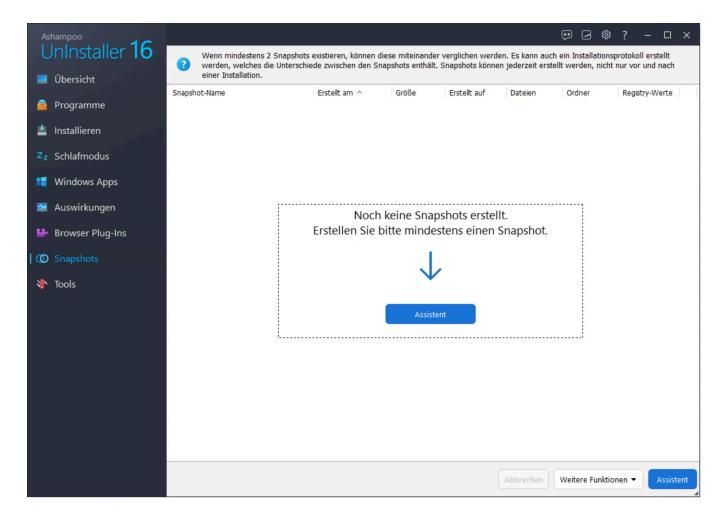
### Ordner anzeigen

Öffnet das Verzeichnis, in dem das betroffene Plug-in liegt im Windows-Explorer.

#### Aktualisieren

Aktualisiert die Liste der gefundenen Plug-ins.

# 8. Snapshots



Snapshots (engl. für Schnappschüsse) dokumentieren den Ist-Software-Zustand deines PC-Systems zu dem Zeitpunkt der jeweiligen Erstellung. Durch den Vergleich zweier Snapshots kannst du sämtliche Änderungen für den Zeitraum zwischen dem ersten und zweiten Snapshot ermitteln. Dies kann z.B. bei der Diagnose von Software-, aber auch Hardware-Problemen hilfreich sein.

## 8.1 Weitere Funktionen

#### Aktualisieren

Liest die vorhandenen Snapshots erneut ein.

#### Optionen

Wechselt zu den Moduleinstellungen.

### Ordner anzeigen

Öffnet den Order mit den Snapshot-Dateien im Windows Explorer.

#### Löschen

Entfernt die ausgewählten Snapshots.

### Neuen Snapshot anlegen

Erstellt nach der Namensvergabe einen Snapshot von dem aktuellen Systemzustand.

## Jetzt 2 Snapshots anlegen und Änderungen aufzeigen

Hierbei wird zunächst automatisch ein Snapshot des aktuellen Systemzustands erstellt. Du wirst danach aufgefordert, die gewünschten Änderungen an deinem System vorzunehmen und daraufhin die Erstellung des zweiten Snapshots zu bestätigen. Nach Abschluss werden die Änderungen zwischen den beiden Snapshots automatisch angezeigt.

#### Installationsprotokoll erstellen

Über diese Funktion hast du die Möglichkeit, ein Installationsprotokoll basierend auf den Unterschieden zwischen zwei Snapshots zu erstellen. Achte darauf, dass der erste Snapshot den Startzustand und der zweite den Endzustand deines Systems beschreibt. Das Programm scannt dann nach erfolgten Programminstallationen und erstellt eine entsprechende Übersicht.

Wähle dann aus, welche Systemänderungen in das Installationsprotokoll mit aufgenommen werden sollen. Abschließend siehst du eine Zusammenfassung der erkannten Änderungen. Klicke auf "Fertigstellen", um das Installationsprotokoll zu erzeugen.

### Diesen Snapshot vergleichen mit

Über diese Funktion kannst du die Unterschiede zwischen bei Snapshots anzeigen lassen und so z.B. herausfinden, welche Änderungen während einer Installation an deinem System vorgenommen wurden. Wähle dazu den ersten Snapshot aus der Liste aus, klicke dann auf diese Funktion und wähle nun den zweiten Snapshot aus. Je nach Umfang kann das Erstellen der Vergleichsübersicht einige Sekunden dauern.

Die Ergebnisse werden dir nach Kategorien geordnet angezeigt. Klicke auf "Bericht erstellen" um die Ergebnisse der aktuell ausgewählten Kategorie als Textdatei auf Ihrem PC abzulegen. Die Datei wird nach der Erstellung automatisch in dem aktuellen Standard-Texteditor geöffnet. Klicke mit rechts auf einen Eintrag, um den jeweils betroffenen Ordnerpfad im Windows-Explorer anzuzeigen bzw. betroffene Registry-Einträge im Windows Registry-Editor zu öffnen.

### 8.2 Assistent

Snapshot Assistent X

Bitte wählen Sie eine Aufgabe und klicken Sie auf "Fertigstellen".



Jetzt einen neuen Snapshot anlegen

Legt einen neuen Snapshot an. Ein Snapshot hält Ihr System zum jetzigen Zeitpunkt in allen Details fest. In vielen Funktionen werden zwei Snapshots zweier Systemstände miteinander verglichen.



2 Snapshots mit Assistent anlegen und vergleichen

Wenn Sie Änderungen auf Ihrem Rechner protokollieren möchten, hilft Ihnen dieser Assistent. Er erstellt einen Snapshot, wartet dann, bis Sie z.B. mit einer Installation fertig sind und erstellt danach einen weiteren Screenshot. Durch einen Vergleich zeigt er alle Änderungen im System an.



2 bestehende Snapshots miteinander vergleichen

Diese Funktion vergleicht zwei Snapshots, also zwei protokollierte Systemstände. Durch einen Vergleich sieht man alle Änderungen, die zwischen der Erstellung von Snapshot 1 und Snapshot 2 stattgefunden haben.



○ Installationsprotokoll aus 2 bestehenden Snapshots erstellen

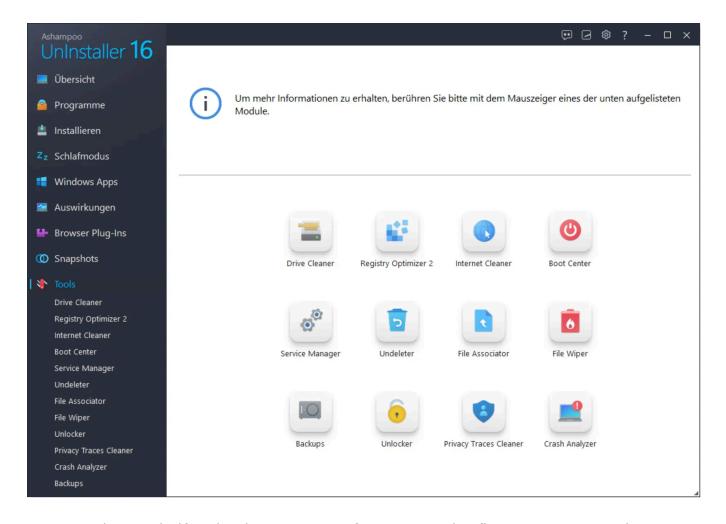
Ein Installationsprotokoll zeigt alle Veränderungen auf, die durch Softwareinstallationen auf einem System stattgefunden haben. Es vergleicht dazu die Snapshots zweier unterschiedlicher Systemstände.

Abbrechen

Weiter

Der Assistent erleichtert dir die Verwendung von Snapshots durch anwendungsfallbezogene Auswahlmöglichkeiten. Wähle einfach den passenden Anwendungsfall aus und folge den Bildschirmanweisungen. Die Namensvergabe erfolgt dabei automatisch.

# 9. Tools



Diese Werkzeuge helfen dir, dein System aufzuräumen, überflüssige Dateien und Einträge zu entfernen sowie deine Laufwerke zu defragmentieren. Bitte beachte, dass einige Module die mit einer Löschfunktion für Dateien/Ordner versehen sind mit Ausnahme des File Wipers die ausgewählten Dateien/Ordner immer zunächst in den Windows-Papierkorb verschieben. Auf diese Weise kannst du im Fehlerfall einzelne Dateien/Ordner über den Windows-Papierkorb wiederherstellen. Solltest du jedoch deinen Windows-Papierkorb so konfiguriert haben, dass Dateien/Ordner sofort gelöscht werden, gilt dies auch für die betroffenen Programmmodule.

Der Registry Optimizer, legt bei einer Säuberung automatisch Sicherungen (Backups) an. Sollten nach der Prozedur Fehler auftreten, kannst du die jeweiligen Änderungen über die Backup-Verwaltung rückgängig machen.

## 9.1 Drive Cleaner

Drive Cleaner durchsucht dein System automatisch nach nicht mehr benötigten Dateien und zeigt die Ergebnisse nach Kategorien geordnet an. Klicke auf die Anzahl gefundener Objekte in der mittleren Übersicht, um die Ergebnisse im Detail für die jeweilige Kategorie anzuzeigen.

Du kannst über die Checkboxen Ergebnisse individuell aus-/abwählen oder die oberen

Schaltflächen verwenden, um alle/keine Ergebnisse einer Kategorie auszuwählen. Mit Hilfe von "Bericht erstellen" kannst du die Ergebnisse als Textdatei abspeichern.

## 9.2 Registry Optimizer

Registry Optimizer durchsucht deine Windows Registry automatisch nach nicht mehr benötigten Einträgen und zeigt die Ergebnisse nach Kategorien geordnet an. Klicke auf die Anzahl gefundener Objekte in der mittleren Übersicht, um die Ergebnisse im Detail für die jeweilige Kategorie anzuzeigen. Du kannst über die Checkboxen Ergebnisse individuell aus-/abwählen oder die oberen Schaltflächen verwenden, um alle/keine Ergebnisse einer Kategorie auszuwählen. Mit Hilfe von "Bericht erstellen" kannst du die Ergebnisse als Textdatei abspeichern. Klicke mit rechts auf einen Ergebniseintrag, um das Kontextmenü aufzurufen. Hier kannst du den Eintrag als Ausnahme definieren, um diesen künftig von der Suche auszuschließen. Diese Einstellung kannst du bei Bedarf in den Programmoptionen rückgängig machen.

## 9.3 Internet Cleaner

Internet Cleaner durchsucht dein System nach nicht mehr benötigten Browser-Dateien und zeigt die Ergebnisse nach Browsern geordnet an. Klicke auf die Anzahl gefundener Objekte in der mittleren Übersicht, um die Ergebnisse im Detail für den jeweiligen Browser anzuzeigen.

#### Sichere Cookies

Viele Web-Anbieter verwenden Cookies, um Login-Daten oder andere wichtige Informationen beim Besuch einer Seite abzuspeichern und so bei einem erneuten Besuch bereits vorrätig zu haben. Dies erspart in vielen Fällen das erneute Eintippen der Daten. Da Internet Cleaner Cookies aber ebenfalls löscht, müssten diese nach einer Reinigung wieder erneut eingegeben werden. Um dies zu vermeiden, kannst du Cookies für ausgewählte Webseiten als "sicher" einstufen und somit von der Reinigung ausschließen.

Verwende daf+r die Schaltfläche "Sichere Cookies verwalten" um vorhandene Cookies als sicher einzustufen oder manuell URLs eintragen, deren Cookies als "sicher" zu behandeln sind.

## 9.4 Boot Center

#### Übersicht

Hier erhälst du eine Zusammenfassung zu Autostart-Einträgen und geplanten Aufgaben.

#### **Autostart**

Dieser Bereich zeigt dir alle Programme an, die beim Start von Windows mit gestartet werden. Verwende die Checkboxen, um einzelne Einträge zu deaktivieren.

Bei roten Einträgen konnte die zu dem Eintrag gehörende Datei nicht gefunden werden. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn bei einer Programmdeinstallation nicht alle Systemeinträge entfernt wurden. Wähle in diesem Fall den betroffenen Eintrag aus und klicke auf "Bearbeiten", um den Pfad zu der fehlenden Datei zu prüfen. Verwende Registry Optimizer, um ungültige Einträge automatisch zu entfernen.

#### Neu einlesen

Liest die vorhandenen Autostart-Einträge erneut ein.

#### Hinzufügen/Bearbeiten

Hierüber kannst du ein Programm zu den Autostart-Einträgen hinzufügen/bearbeiten. Gebe dabei den gewünschten Namen ein und wähle dann die betroffene Exe-Datei aus bzw. passen Sie den Kommandozeileneintrag an.

#### Löschen

Entfernt den Eintrag aus dem Autostart.

#### Aktivieren/Deaktivieren

Über diese Schaltflächen kannst du einzelne Einträge vor dem Entfernen aktivieren/deaktivieren, um zum Beispiel die Auswirkungen auf das Startverhalten zu prüfen.

### Aufgaben

Verwende das Dropdown-Menü, um die Aufgaben nach Bereichen zu filtern.

Neu einlesen

Liest die vorhandenen Aufgaben erneut ein.

Löschen

Entfernt die ausgewählte Aufgabe.

Aktivieren/Deaktivieren

Über diese Schaltflächen kannst du einzelne Einträge vor dem Entfernen aktivieren/deaktivieren, um zum Beispiel die Auswirkungen auf das Startverhalten zu prüfen.

# 9.5 Service Manager

Dienste sind Hintergrundprogramme, die für das Funktionieren von Windows aber auch für installierte Anwendungen erforderlich sind. Dieses Modul listet sämtliche installierten Dienste und bietet darüber hinaus eine Bewertung hinsichtlich ihrer individuellen Nützlichkeit. Bei Bedarf kannst du einzelne Dienste (de)aktivieren oder Ihren Starttyp verändern.

Neu einlesen
Liest die vorhandenen Dienste neu ein.
Bewertungen abrufen
Falls Sie automatischen Abruf der Nutzerbewertungen in den Einstellungen deaktiviert haben, kannst du diese hier manuell bei Bedarf abrufen.
Details
Zeigt Detailinformationen, z.B. die von diesem Dienst abhängigen Dienste, an.
Start
Startet den Dienst.
Stop
Hält den Dienst an.
Starttyp
Ermöglicht das Anpassen des Starttyps:
Deaktivieren
Der Dienst ist ausgeschaltet und kann aktuell nicht aktiviert werden. Bitte prüfe vorher, ob ein Dienst für den Computerbetrieb wichtig ist, bevor du ihn deaktivierst. Du kannst dich

dabei auch an den Bewertungen und Empfehlungen der Community orientieren.

#### Manuell

Der Dienst ist solange ausgeschaltet, bis er von einem Programm benötigt wird. In diesem Fall wird der Dienst aktiviert.

#### Automatisch

Der Dienst wird beim Windows-Start mit gestartet.

#### Automatisch (verzögerter Start)

Der Dienst wird nach dem Windows-Start mit gestartet, um den Windows-Start nicht zu verzögern.

## Online bewerten

Ermöglicht dir, die Nützlichkeit eines Dienstes zu bewerten. Deine Bewertung wird dabei online an die Community übermittelt und steht somit auch anderen WinOptimizer-Nutzer zur Verfügung.

# 9.6 Undeleter

Undeleter versucht, gelöschte Dateien wiederherstellen. Wähle dazu einfach das betroffene Laufwerk aus und klicke auf "OK". Wähle dann die wiederherzustellenden Dateien aus. Verwende das Suchfeld, um die Suchergebnisse gezielt nach einzelnen Begriffen zu filtern. Klicke auf "Wiederherstellen", um die ausgewählten Dateien wiederherzustellen. Achte darauf, dass der ausgewählte Ziel-Ordner sich nicht auf dem betroffenen Laufwerk befindet, um Datenfehler zu vermeiden.

# 9.7 File Associator

Mit File Associator kannst du die Zuordnungen zwischen Dateitypen, z.B. TXT-Dateien, und dem jeweiligen Anzeigeprogramm prüfen und anpassen. Dateitypen, die keinem Programm zugeordnet sind werden in der Liste rot markiert. Klicke auf einen Eintrag, um diesen auszuwählen oder halte die Shift-Taste gedrückt, um mehrere Einträge ab dem aktuell ausgewählten Eintrag auszuwählen. Halte die Strg-Taste gedrückt, um mehrere individuelle Einträge nacheinander auszuwählen.

## Optionen

Öffnet die Moduleinstellungen.

#### Neu einlesen

Liest alle vorhandenen Dateizuordnungen neu ein.

# Änderungen anwenden

Übernimmt die aktuellen Änderungen

# Änderungen zurücknehmen

Stellt die ursprüngliche Programmzuordnung für den ausgewählten Eintrag wieder her.

#### Bearbeiten

Öffnet den Bearbeitungsdialog für den ausgewählten Eintrag. Hier kannst du das gewünschte Anzeigeprogramm für den Dateityp sowie das Icon das für diese Dateien im Windows-Explorer verwendet wird auswählen.

#### Entfernen

Entfernt den Eintrag von deinem System.

# 9.8 File Wiper

Wenn Windows eine Datei löscht, wird der betroffene Speicherbereich lediglich als wiederverwendbar markiert. Solange der Bereich nicht für neue Daten verwendet wird, sind die Informationen der gelöschten Datei problemlos wiederherstellbar. File Wiper überschreibt zu löschende Bereiche mit neuen Daten, z.B. Nullen, damit die ursprünglich gelöschten Informationen dauerhaft gelöscht bleiben.

# Optionen

Öffnet die Moduleinstellungen.

## Hinzufügen

#### Ordner

Fügt einen Ordner in die Liste ein, dessen Daten dauerhaft gelöscht werden soll.

#### Datei(en)

Fügt eine oder mehrere Dateien in die Liste ein, deren Daten dauerhaft gelöscht werden sollen.

#### Papierkorb

Fügt den Papierkorbinhalt in die Liste ein.

#### Freier Speicherplatz

Überschreibt beim Vernichten den freien Speicherplatz auf dem gewählten Laufwerk, damit frühere Ordner/Dateien in diesem Bereich nicht wiederhergestellt werden können.

#### Liste löschen

Entfernt alle Einträge aus der Liste.

#### Aus Liste entfernen

Entfernt den aktuellen Eintrag aus der Liste.

#### Abbrechen

Bricht den aktuellen Vorgang ab.

## Vernichten

Überschreibt die hinzugefügten Ordner/Dateien/Bereiche dauerhaft.

# 9.9 Unlocker

Mit diesem Modul kannst du von Windows aktuell gesperrte Dateien freigeben, um sie zum Beispiel zu löschen. Beachte, dass das Löschen von systemkritischen Dateien zu Abstürzen und Instabilitäten führen kann.

#### Neu einlesen

Liest die vorhandenen gesperrten Dateien neu ein.

## Auswahl hinzufügen

Übernimmt die im oberen Bereich ausgewählten Dateien in die Liste der zu entsperrenden Objekte.

## Zu entsperrende Objekte

Hier kannst du manuell Dateien/Ordner auswählen, bzw. den Pfad zu betroffenen Objekten eingeben. Außerdem kannst du hier Einträge aus der Liste mit den zu entsperrenden Objekten löschen.

#### Entsperren

Hier entsperrst du die ausgewählten Einträge und legst fest, wie mit entsperren Dateien/Objekten verfahren werden soll.

Je nach Datei/Objekt kann es zudem erforderlich sein, den Windows Explorer neuzustarten oder, falls es sich um eine DLL handelt, diese abzumelden (deregistrieren). Auch der Prozess (z.B. die Anwendung selbst), zu dem die Datei/das Objekt gehört, muss ggf. beendet werden. Wie in diesen Fällen verfahren werden soll, kannst du in diesem Menü festlegen.

# 9.10 Privacy Traces Cleaner

Dieses Modul sucht und löscht Daten, die eine potentielle Bedrohung für deine Privatssphäre darstellen. Aktiviere unter "Optionen" den Eintrag "Jumplists suchen und leeren", um zusätzlich die Liste früherer geöffneter Dateien/Webseiten die beim Rechtsklick auf ein Programmsymbol in der Startleiste angezeigt wird zu leeren.

# 9.11 Crash Analyzer

Mit Crash Analyzer kannst du dir sämtliche Absturzberichte für installierte Programme auf deinem Rechner anschauen. Standardmäßig werden alle zu einem Programm gehörenden Berichte unter dem betroffenen Programmnamen gruppiert. Du kannst die Darstellung über die Filter-Schaltfläche oben rechts neben dem Suchtextfeld anpassen. Verwende in der Gruppen-Ansicht die Pfeil-Schaltflächen neben einem Eintrag, um die enthaltenen Berichte auszuklappen. Klicke doppelt auf einen Bericht, um ihn zu öffnen.

# 9.12 Backup-Verwaltung

Mit diesem Modul kannst du Änderungen die das Programm z.B. an der Windows Registry vorgenommen hat rückgängig machen, falls diese zu unerwünschtem Systemverhalten geführt haben.

## Alte Backups löschen

Entfernt alle Backups, die älter sind als 7/14/30 Tage. Klicke auf den Pfeil, um das gewünschte Zeitintervall anzupassen.

#### Neu einlesen

Liest die vorhandenen Backups neu ein.

# Backup-Ordner anzeigen

Öffnet den Programmordner, der die Sicherungen enthält im Windows-Explorer.

#### Wiederherstellen

Macht die Änderungen des ausgewählten Backups rückgängig.

#### Löschen

Entfernt das ausgewählte Backup von Ihrem System.

#### Ansicht umschalten

Schaltet zwischen der Kurzübersicht und einer detaillierten tabellarischen Auflistung aller Sicherungen um.

# 10. Einstellungen

# Allgemein

Lege hier allgemeine Einstellungen, z.B. die Programmsprache oder das Aussehen, fest. Verwende "Passwort", um ein Master-Passwort für die Software festzulegen und den unbefugten Zugriff zu vermeiden. Unter "Backups" kannst du bei Bedarf festlegen, in welchen Zeiträumen Backups automatisch gelöscht werden sollen, um Platz zu schaffen.

# UnInstaller

Lege hier z.B. fest, ob auch Systemkomponenten, z.B. von Microsoft oder Nvidia, unter "Programme" gelistet werden sollen. Unter dem Reiter "Deinstallieren" können

# Installationswächter

Mit diesen Einstellungen kannst du festlegen, welche Dateien der Installationswächter als Setup erkennt bzw. welche Dateieigenschaften für die Erkennung verwendet werden.

# Snapshots

Wähle hier die Laufwerke aus, die bei der Snapshot-Erstellung berücksichtigt werden sollen und wähle ggf. Ordner aus, die generell ausgeschlossen werden.

# **Drive Cleaner**

Hier kannst du auswählen, welche Informationen Drive Cleaner löschen soll und welche Laufwerke dabei berücksichtigt werden. Du kannst außerdem Dateien/Ordner/Dateifilter festlegen, um einzelne Laufwerksbereiche von der Suche auszunehmen.

# Registry Optimizer

Lege hier fest, welche Elemente bei der Suche berücksichtigt werden sollen, und ob nur Verweise innerhalb lokaler Laufwerke geprüft werden sollen, um beispielsweise Netzlaufwerkverbindungen zu gerade getrennten Laufwerken zu behalten. Zudem findest du hier die Ausnahmen, die du über das Kontextmenü im Registry Optimizer festgelegt hast und kannst diese bei Bedarf wieder entfernen.

# Internet Cleaner

Wähle hier für jeden Browser die zu entfernenden Daten aus und passe unter "Sichere Cookies" die Liste der Webseiten an, deren Cookies nicht mit gelöscht werden sollen.

# File Associator

Diese Einstellungen beeinflussen, welche Formate für die jeweiligen Suchfilter gelistet werden. Du kannst die Liste der Formate für jeden Bereich individuell anpassen, sowie einen benutzerdefinierten Datei-Filter anlegen. Trage hierfür einfach die Dateiendungen der gewünschten Formate, z.B. "zip", in das unterste Textfeld ein und verwende Kommata für mehrere Einträge.

# **Undeleter**

Diese Einstellungen beeinflussen die Anzeigedarstellung der Suchergebnisse sowie den Umgang mit Ordnerstrukturen bei der Datenwiederherstellung.

# File Wiper

Um Dateien unwiederbringlich zu löschen, müssen diese mit Zufallsdaten überschrieben werden, idealerweise mehrfach. Hier kannst du auswählen, wie oft die Dateien überschrieben werden sollen.